

 <p>Gleimhaus Halberstadt / Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Sire! Dieses sind die Überbleibsel eines unseligen Buchs". Blatt 3 zu den Anekdoten und Charakterzügen Friedrichs II.</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: Ca 9832</p>
--	---

Beschreibung

Die Anekdote zeigt Friedrich als Freund des Philosophen Voltaire und als roi philosophe, an dessen Hofe allerdings auch Intrigen unter großen Geistern gesponnen werden. Voltaire hatte eine satirische Schrift über Maupertuis, den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften, geschrieben und gegen den Wunsch des Königs drucken lassen, der sämtliche Exemplare verbrennen ließ. Trotz Voltaires weiterer Unbotmäßigkeit wurde dieser vom König eingeladen, kam, warf nun auch das Exemplar des Königs mit den Worten "Sire! Dieses sind die Überbleibsel eines unseligen Buchs" in den Kamin und schien damit einzulenken, doch der König rettete die Schrift mit der Feuerzange.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

9,9 x 5,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1788

wer

wo

Vorlagenerstellung wann

wer

Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Voltaire (1694-1778)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Friedrich II. von Preußen (1712-1786)

wo

Schlagworte

- Anekdote
- Aufklärung
- Disput
- Grafikserie
- Graphik
- Kalenderillustration
- Philosoph

Literatur

- Bauer, Jens-Heiner (1982): Daniel Nikolaus Chodowiecki (Danzig 1726 - 1801 Berlin). Das druckgraphische Werk. Die Sammlung Wilhelm Burggraf zu Dohna-Schlobitten. Ein Bildband mit 2340 Abbildungen in Ergänzung zum Werkverzeichnis von Wilhelm Engelmann. Hannover, Nr. 1358
- Engelmann, Wilhelm (1857): Daniel Chodowiecki's sämtliche Kupferstiche. Beschrieben, mit historischen, literarischen und bibliographischen Nachweisungen, der Lebensbeschreibung des Künstlers und Registern versehen. Leipzig, Nr. 600
- Komander, Gerhild (1995): Der Wandel des "Sehepunktes". Die Geschichte Brandenburg-Preußens in der Graphik von 1648 - 1810. Münster u. Hamburg, S. 308 f.
- Wormsbächer, Elisabeth (1988): Daniel Nikolaus Chodowiecki. Danzig 1726 - 1801 Berlin. Erklärungen und Erläuterungen zu seinen Radierungen. Ein Ergänzungsband zum Werkverzeichnis der Druckgraphik. Hannover, Nr. 1358